



Die Geigerin Ursula Schoch und die Süddeutsche Kammerorchester Bietigheim beim Konzert in Ötisheim. Musikfreunde können sich jetzt Teile des Programms noch einmal auf CD anhören. Archivfoto: Filitz

Vom Schneeglöckchen bis zum Walzer

Neue CD der Süddeutschen Kammerorchester Bietigheim erschienen – Auftritte aus dem Jahr 2011 dokumentiert

Ein musikalisches Jahr, auf CD gebannt, können die Freunde der Süddeutschen Kammerorchester Bietigheim jetzt bequem zu Hause Revue passieren lassen.

VON CAROLIN BECKER

ENZKREIS. Die neu erschienene neunte CD in der Reihe „Kammerorchester live“ legt erneut Zeugnis von der technischen Professionalität und interpretatorischen Vielseitigkeit jenes Orchesters ab, mit dem der Gründer und Dirigent Peter Wallinger auch im Vorjahr zahlreiche Konzerte in der Region gestaltet hat. So speist sich der CD-Inhalt aus Live-Mitschnitten der Auftritte vom 28. Oktober in der Ötisheimer Kelter, vom 10. Juli in der Lienzinger Frauenkirche und vom 4. Dezember im Kronenzentrum Bietigheim-Bissingen.

So unterschiedlich wie die Konzertorte sind die Programme: Der Musikfreund darf beim Hören der CD unter anderem in französischen Klängen schwelgen, die das Konzertmotto „à la française“ in Gestalt der „Valse nobles et sentimentales“ von

Maurice Ravel, des Konzerts für Klarinette und Orchester von Jean Françaix und eines Ausschnitts aus „Le Boeuf sur le toit“ von Darius Milhaud mit sich brachte. Der Klassik-Fan bekommt darüber hinaus eine Art musikalischen Kalender zu hören, der von Tschaikowskys „Schneeglöckchen“ über die zauberhaften Frühlingsgefühle aus Edvard Griegs „Varen – letzter Frühling“ bis zu Vivaldis „Herbst“ und dem langsamen „Winter“-Satz aus den „Jahreszeiten“ reicht. Auch Teile des Programms einer „Sommerlichen Serenade“ in der Frauenkirche sind enthalten.

Stilsicher, engagiert und temperamentvoll

Die Süddeutsche Kammerorchester Bietigheim weiß sowohl als einfühlsame, zurückhaltende, jedoch immer präsente Begleiterin in Solokonzerten zu überzeugen als auch – selbst in der Hauptrolle – die Qualitäten im Zusammenspiel sowie die Klasse jedes einzelnen Mitwirkenden zu demonstrieren. Reich an Klangfarben ge-



Das Cover der neuen CD.

Foto: Becker

staltet das Ensemble den Grieg'schen Frühling, um dann genüsslich in den Walzerrhythmen zu schwelgen, die ihnen Tschaikowsky und Ravel anbieten.

Ob elegisch, schmachtend oder feurig – der Hörer wird Zeuge hochkarätiger Darbietungen, die ohne Netz und doppelten Boden auskommen. Live ist live, und so gelangt via Lautsprecher zwar mitunter ein Takt ins heimische Wohnzimmer, der bei einer Studioaufnahme wiederholt worden

wäre, dem Musikgenuss tut dies aber keinen Abbruch. Zu spielfreudig, zu frisch klingt das Orchester, zu engagiert und virtuos agieren die Solisten.

Namhafte Künstler sind es, die Peter Wallinger hat gewinnen können. So zeichnet sich die Geigerin Ursula Schoch in Vivaldis „Jahreszeiten“ als Interpretin aus, die der bekannten Komposition durchaus neue Facetten abzugewinnen weiß und mit ihrer Tempogestaltung die verschiedenen Szenen konturenscharf abbildet. Die Cellisten Chihiro Saito („Lotus String Quartet“) und Gen Yokosaka erfreuen mit stilicherer Artikulation in Händels Konzert g-moll für zwei Violoncelli und Orchester, und der Klarinetist Sebastian Manz zaubert nicht nur wohlige weiche lyrische Passagen hervor, sondern erweist sich auch als wahrer Akrobat auf seinem Instrument.

Die CD „Süddeutsche Kammerorchester Bietigheim live 2011“ ist erhältlich bei Buch-Elser in der Mühlacker Bahnhofstraße und unter der Kontaktadresse „Musikalischer Sommer“, Graf-Zaisolf-Straße 20, 75433 Maulbronn-Zaisersweiher. Telefon 07043/40410.